

07.10.2021

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

an der Mittelschule Undorf hat der Schulbetrieb in voller Klassenstärke wieder begonnen und Schülerinnen und Schüler wie Lehrkräfte sind im „normalen“ Schulalltag angekommen. Mit diesem Elternbrief möchten wir Ihnen wichtige Informationen zur Verfügung stellen.

Personal- und Schüler*innen

In den Ruhestand versetzt worden ist unsere Religionslehrkraft Frau Messerer. Das Kollegium und die Schulleitung wünschen ihr alles Gute für die ihr nun zur Verfügung stehende ruhigere Zeit. Vorübergehend verlassen haben die Schule außerdem Frau Pichl, Frau Kronschnabl, die ihre mobile Zeit ableistet, und Frau Jungmayer, die als Vertretung von Herrn Renner das Kollegium im letzten Jahr ergänzte.

Wir begrüßen dafür Frau Axer (ohne Klassenführung) und Herrn Wittler (Lehramtsanwärter) recht herzlich im Team und sind überzeugt, dass sie sie hervorragende Arbeit mit den ihnen anvertrauten Schüler*innen leisten werden.

Frau Ludwig leitet heuer die Klasse 5a, Frau Bauer die Klasse 6a, Herr Horn die Klasse 7a, Herr Stahlich die Klasse 8a, Frau Krenkel die Klasse 9a und Herr Werkmann die Klasse 9M.

Wie im vergangenen Schuljahr ist an der MSU die Fachlehrerin Frau Hähnlein tätig. Sie wird in diesem Jahr unterstützt von Frau Mergl.

Als Fachkraft für katholische Religion kehrt Herr Berzl an die Schule zurück, für evangelische Religion unterstützt uns in diesem Schuljahr Frau Rösch.

Zur Schulfamilie gehören weiterhin unsere Sekretärin Frau Lemnitzer, Frau Karin Huber als Jugendsozialarbeiterin und unser Hausmeister, Herrn Latussek.

Während der Mittagspausen kümmern sich Frau Burczyk und Frau Poschenrieder um die Schüler*innen. Den offenen Ganzttag organisiert wieder Frau Speer als OGS-Leiterin mit ihrem Team.

Für Sauberkeit im Schulhaus sorgen unsere Reinigungskräfte Frau Ansorg und Frau Reinhardt.

Insgesamt besuchen in diesem Schuljahr 118 Schüler*innen die Mittelschule Undorf.

Sprechstunden der Lehrkräfte

5a	Fr Ludwig	Dienstag	12:10 – 12:55 Uhr
6a	Fr Bauer	Dienstag	11:25 – 12:10 Uhr
7a	Hr Horn	Mittwoch	07:55 – 08:40 Uhr
8a	Hr Stahlich	Mittwoch	09:40 – 10:25 Uhr
9a	Fr Krenkel	Montag	10:25 – 11:10 Uhr
9M	Hr Werkmann	Donnerstag	10:25 – 11:10 Uhr
	Fr Axer	Dienstag	08:40 – 09:25 Uhr
	Hr Wittler	nach telefonischer Vereinbarung	
	Fr Mergl	nach telefonischer Vereinbarung	
	Fr Hähnlein	nach telefonischer Vereinbarung	

Erster Elternabend

Der erste Elternabend wurde bereits am 22. September durchgeführt, ebenso die Wahlen der Klassenelternsprecherinnen und Elternsprecher und des Elternbeirats. Unser neuer Elternbeirat setzt sich zusammen aus Frau Forchhammer (1. Vorsitzende), Frau Stoof (2. Vorsitzende), Frau Reschnar, Frau Stachoviak, Frau Stanculovic, Herr Christl, Frau Gottwald sowie Frau Wilk und Herrn Said. Besten Dank für Ihre Bereitschaft, sich (wieder) für die MS Undorf zu engagieren.

Berufsberatung und Berufseinstiegsbegleitung

Für viele Jugendliche hat sich die Berufseinstiegsbegleitung als wichtige Unterstützung im Übergang von der Schule in den Beruf erwiesen. Die Berufseinstiegsbegleitung ist ein Angebot der Bundesagentur für Arbeit, um die Ausbildungschancen junger Menschen zu verbessern. Ziel ist die Unterstützung von Schüler*innen beim Übergang von der allgemeinbildenden Schule in eine berufliche Ausbildung. Nach einem Jahr pandemiebedingter Pause unterstützt uns an der MS Undorf in dieser Sache Frau Kainz von der Agentur für Arbeit Regensburg.

Offene Ganztagsbetreuung

Unser Angebot bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Von Montag bis Donnerstag bieten wir an der MSU eine offene Ganztagsbetreuung an (Anmeldung erforderlich, Formular auf unserer Homepage). Nach einem gemeinsamen Mittagessen und dem Erledigen der Hausaufgaben, können die Kinder an verschiedenen Aktionen teilnehmen. Hierzu zählen wieder Sport und Entspannung, Basteln, sich kreativ betätigen je nach Jahreszeit, Gruppen-spiele drinnen und draußen. Für weitere Anregungen oder Ideen ist das OGS-Team natürlich offen. Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat.

Entschuldigungen und Unterrichtsbefreiungen

Kopien der schriftlichen Krankmeldungen sind zu Schuljahresbeginn an jedes Kind verteilt worden, Formulare finden sie außerdem auf unserer Homepage. Sollte Ihr Kind kurzfristig wegen Erkrankung den Unterricht nicht besuchen können, rufen Sie bitte bis **spätestens 7.45 Uhr** im Sekretariat der MS Undorf an und geben Sie uns Bescheid. Die schriftliche Bestätigung geben Sie sie Ihrem Kind mit, wenn es wieder in die Schule kommt. Sie können ebenso unseren Schul-Manager Schoolfox nutzen, um Ihr Kind krank zu melden. Laden Sie sich die App bitte auf Ihr Smartphone. Ein ärztliches Attest ist ab dem dritten Tag einer Erkrankung erforderlich.

Handy- bzw. Smartphone-Regelung

Handys und Smartphones zählen zu den unterrichtsfremden Gegenständen und sollen in der Schule ohne Erlaubnis einer Lehrkraft nicht verwendet werden. Vor und im Unterricht bleibt das Handy / Smartphone in der Tasche (Flugzeugmodus).

In der Zeit der Mittagsbetreuung ist das Musik-Hören mit Kopfhörern erlaubt. Während des Mittagessens im offenen Ganztage bleibt das Handy / Smartphone in der Tasche bzw. wird in einer gemeinsamen Box aufbewahrt.

Sollte es zu Verstößen gegen diese Regelungen kommen, wird das Handy / Smartphone in Verwahrung genommen und am Ende des Schultages zurückgegeben. Sollten sich Schüler*innen mehrfach nicht an die Regeln halten, kann das Gerät auch erst am nächsten Tag zurückgegeben bzw. am Ende der Woche von den Eltern oder Erziehungsberechtigten in der Schule abgeholt werden. Diese Regelung finden Sie auch in unserer Schulhausordnung, die auf unserer Homepage zu finden ist.

Geplante Termine

Der erste allgemeine **Elternsprechtag** wird am **24. November ab 16:30 Uhr** stattfinden. Nutzen Sie bitte den Termin, um sich über die Leistungen und das Verhalten Ihres Kindes zu informieren. In der ersten Elternbeiratssitzung ist entschieden worden, auch in diesem Schuljahr eine Weihnachtsfeier zu veranstalten. Dies setzt allerdings eine weiterhin stabile Situation der Covid-Infektionszahlen voraus. Angedacht ist eine gemeinsame Veranstaltung mit der Grundschule Nittendorf. Die endgültige Terminentscheidung wird Ihnen rechtzeitig mitgeteilt. Außerdem ist geplant, nach den Prüfungen zum qualifizierenden Mittelschulabschluss mit den 9. Klassen eine Abschlussfahrt durchzuführen.

Erläuterungen zur Umsetzung der Infektionsschutzmaßnahmen

Wir gehen davon aus, dass auch das Schuljahr 2021/22 von der Corona-Pandemie geprägt sein wird – wenn auch nicht in dem Ausmaß der letzten beiden Jahre. Der Infektionsschutz wird im schulischen Alltag daher weiterhin eine wichtige Rolle spielen.

In den ersten beiden Schulwochen galt eine Maskenpflicht für alle auf dem Schulgelände befindlichen Personen – auch im Unterricht. Auch jetzt besteht auf dem Schulgelände eine allgemeine Maskenpflicht. Bis auf Weiteres muss auf den Gängen, in der Aula, auf allen Begegnungsflächen eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden. Wird die Maske zu Hause vergessen, kann die Schule in begrenztem Umfang eine Ersatzmaske bereitstellen.

An weiterführenden Schulen werden dreimal wöchentlich Schnelltests durchgeführt. Lockerungen gibt es bei der Quarantäne. Sie soll nur noch fünf Tage dauern. Außerdem soll im Fall der Fälle nicht mehr die ganze Klasse automatisch in Quarantäne müssen, sondern es werde je nach Einzelfall und je nach Umfeld des Infizierten entschieden. Die Inzidenzregelungen, wonach es bei einer bestimmten Schwelle Wechselunterricht gibt, gilt nicht mehr.

Der ganze Unterrichtsbetrieb im Schuljahr 2021/22 orientiert sich stattdessen an einem Ampel-System, das sich nach dem Infektionsgeschehen bzw. nach der Belegung der Intensivbetten in den Krankenhäusern richtet.

Der Hygieneplan der MSU sieht außerdem Regelungen zum Umgang mit Schüler*innen vor, die leichte Erkältungssymptome wie Schnupfen oder gelegentlichem Husten zeigen. Ein Schulbesuch ist möglich, wenn sich die Symptome 24 Stunden nach ihrem Auftreten nicht verschlimmert haben und insbesondere kein Fieber hinzugekommen ist. Grundsätzlich gilt, dass Kinder und Jugendliche mit unklaren Krankheitssymptomen in jedem Fall zunächst zuhause bleiben und gegebenenfalls einen Arzt aufsuchen sollten: Kranke Schüler mit Fieber, Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall dürfen nicht in die Schule kommen.

Eine Prognose für den Verlauf des gesamten Schuljahres 2021/22 ist mit Blick auf die unklare Lage (Neuinfektion Jugendlicher, Impfquote) leider nicht möglich. Da wir aber gemeinsam die letzten beiden Schuljahre unter zum Teil schwierigeren Bedingungen gemeistert haben, gehe ich davon aus, dass auch das aktuelle Schuljahr von allen und für alle Beteiligten gut gemeistert werden wird.

Mit den besten Grüßen und allen guten Wünschen

Christoph Schröder, Rektor